

WAGGUMER Echo

Aktuelles aus den Braunschweiger Ortsteilen Waggum, Bienrode, Bevenrode



Frisches Tannengrün

Öffnungszeiten: 06.+07. • 13.+14. • 18.-21. • 25.-28. Nov.
Woche: 10:30 - 16:00 Uhr • Samstag: 10:00 - 13:00 Uhr

➔ **5kg Nordmantanne NUR 9,90€**



BS - Querum am Hondelager Weg 1
• NUR 50m neben der Bevenroder Straße

Handy: 0151 11776809

Mail: hartmut@telgetannen.de
www.telgetannen.de

Outdoor Tannenbäume ab dem 9. Dez. 2020

Ausgabe 566 | November 2020

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember: 20.11.

Ihr richtiger Partner vor Ort für Qualität & Sicherheit! Made in Germany zu fairen Preisen!



Fenster · Haustüren · Rollläden · Wintergärten
Vordächer · Sonnenschutz
Fliegengitter · Terrassendächer



Orko Fenster GmbH

Ernst-Böhme-Str. 7 / Ecke Hansestr., 38112 BS, ☎ 05 31 / 31 10 21-24, info@orko.de

Sträucherschnitt

zu Winterpreisen

Jetzt schneiden wir Ihre Bäume, Blütensträucher und Obstbäume fachgerecht und erledigen Baumfällungen jeder Art



Wir planen und erstellen Ihre Gartenzeichnung und führen sie aus.

- Komplette Hof-, Gehweg- und Terrassenpflasterung
- Natursteinpflaster- und Plattenarbeiten
- Holzbau - Pergolen, Carports, Sichtschutz- und Gartenzäune
- Neupflanzung Ihres Gartens mit Qualitätsgehölzen und -stauden
- Raseneinsaat und Rollrasenverlegung
- Schwimmteiche, Teichanlagen und Bachläufe
- Automatische Gartenbewässerung

Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gern unverbindlich vor Ort.



Auf dem Anger 12
38110 Braunschweig
Fon: 05307 - 7870

www.oppermann-gala-bau.de



Kater Karl streift durch sein Revier ...

Miau Ihr Lieben,
brrr, das ist kein Katzenwetter!

Das Fell wird gar nicht richtig trocken und Ihr Menschen behauptet dann auch noch, dass wir stinken.

Naja, wer so ein echter Freigeist ist, der lebt damit. Und Eure Stubenkatzen bleiben ja immer trocken, weich und kuschelig. Genau richtig, um es sich am ersten Advent mit ihnen so richtig gemütlich zu machen.

Hmh, ich weiß gar nicht, in wie vielen Haushalten bei uns es Verwandte von mir gibt. Wäre mal interessant.

Bis bald und
bleibt gesund

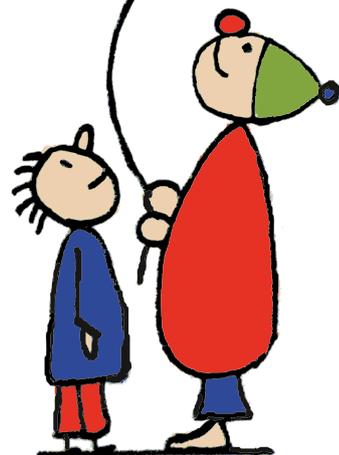


Miau

Clowns & Helden



Geburtstagskisten



lesen • schenken • spielen

Bücher heute bestellt - morgen da
Bestsellerlisten
Kinder- und Jugendbücher

Schmuck
Taschen und Tücher

Geschenkartikel
Karten für jeden Anlass

Spielsachen
CDs und DVDs

Mo-Fr 10:00-13:00 15:00-18:00
Sa 10:30-13:00

Clowns & Helden
Gröpern 5 Buchh. GmbH & Co. KG
Bienenroder Str. 18A 38110 Braunschweig
Tel. 05307 980522 Fax 05307 980523

Im Notfall

Feuerwehr Notruf 112

Polizei Notruf 110

Polizei-Station Waggum 05307 940170

**Städt. Klinik, Salzdahl. Str.
zentrale Notaufnahme** 0531 595 2500

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 0531 7009933

Ärzte-Notdienst 116 117

Ärzte

Dr. med Wörfel u. Frauke Heine, Waggum 05307 6025

Dr. med Conrad u. Dr. med Traidl, Bienenrode 05307 5406

Zahnärzte

Anette Czora u. Franziska Herden, Waggum 05307 7771

Uwe Mierzwa, Waggum 05307 6580

Dr. med. dent. Rainer Nickelsen, Bienenrode 05307 6266

ALBA 
Schadstoffmobil

Waggum
Fröbelweg
(am Festplatz)

Mittwoch

4. November

+

25. November

13:00 - 14:00 Uhr

Bienenrode
Maschweg
(an den Wertstoff-
containern)

Donnerstag

19. November

14:30 - 15:30 Uhr

E-Mail-Adresse der
Redaktion

info@hm-medien.de

Alle Ausgaben ab
April 2018

www.hm-medien.de

Impressum

Herausgeber, Layout, Marketing und Verteilung
(v.i.S.d.P. für Anzeigen und Redaktion):

hm medien Richard Miklas
Hagenmarkt 12, 38100 Braunschweig
0531 16442, info@hm-medien.de
www.hm-medien.de

Druck: oeding print GmbH 
Erzberg 45, 38126 BS
www.oeding-print.de oeding print

Verteilung: an alle Haushalte in Bevenrode, Bienenrode,
Waggum – zu jedem Monatsanfang

Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben

Dezember 20.11.

Unser Bezirksbürgermeister berichtet



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Corona-Pandemie hat uns weiterhin voll im Griff. Die Zahl der Infizierten nimmt auch in Braunschweig stark zu.

Da in der bevorstehenden Winterzeit weniger Aufenthalte im Freien zu erwarten sind, verlagern sich Feiern wieder ins Innere. Deshalb ist wieder verstärkt auf die Sicherheitsregeln zu achten: Abstand halten, Maske tragen, Hygiene beachten, Urlaubsfahrten und Besuche auf das Nötigste beschränken.

Jubiläen

Dieser Vorsichtsgedanke ist bei den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern sehr stark vorhanden. Und das ist gut so! Deshalb kann ich nachvollziehen, dass persönliche Kontakte zu Jubiläen eingeschränkt werden und auch auf einen offiziellen Gratulationsbesuch verzichtet wird.

In unserem Stadtbezirk gab es im Oktober sechs 90-jährige Geburtstagskinder, eine Seniorin wurde 95 Jahre alt. Einem der Jubilare habe ich beim Gratulationsbesuch auch ausdrücklich für seinen Einsatz in der Gemeinschaft gedankt.

Acht Ehepaare hatten Goldene bzw. Diamantene Hochzeit. Ein Paar ist sogar 70 Jahre glücklich verheiratet.

Die drei besuchten Jubiläumspaare haben sich über eine persönliche Gratulation gefreut.

Allen Jubilaren im Stadtbezirk herzlichen Glückwunsch und bleiben Sie gesund!

Weihnachtsfeier

Aufgrund der Corona-Situation findet dieses Jahr auch keine Weihnachtsfeier des Bezirksrates statt.

Die üblichen Danke-Besuche bei Ortsbüchereien, Polizei, Jugendeinrichtungen, ... werden aber unter Beachtung der Sicherheitsregeln vorgenommen.

Umzäunter Hundeplatz in Bienrode

Mit der Ankündigung des Fachbereichs Stadtgrün in der Braunschweig Zeitung, in Bienrode auf dem Sport- und Übungsplatz „Im Großen Moore“ evtl. einen solchen Platz einzurichten,

wurden Bezirksrat und viele Bürger überrascht, zumal der Bezirksrat zu diesem Thema im Vorfeld leider nicht eingebunden worden war.

Wir sind nicht grundsätzlich gegen die Einrichtung von gesicherten Plätzen, auf denen die Hunde sich unangeleint „austoben“ können. Aber dieser Platz wird regelmäßig und intensiv vor Ort genutzt: hier üben, trainieren und spielen die Mannschaften vom VfL Bienrode und vom Jugendförderverein „Kickers“ (Zusammenschluss von nunmehr vier Sportvereinen) sowie der Ortsfeuerwehr Bienrode. Besonders die Jugendfeuerwehren sind hier munter im Einsatz.

Wir werden die Stadt auffordern, diesen Platz aus der Vorschlagsliste zu streichen und nach einem Alternativstandort zu suchen.

Spielplätze im Stadtbezirk

Wir hatten aus dem Etat des Bezirksrates im vorigen Jahr 5.000 € für die Ersatzbeschaffung eines defekten Spielgerätes (Karusell) zur Verfügung gestellt. Bisher ist leider nichts passiert! Außerdem haben wir bereits 2018 nachgefragt, wie die Ausstattung der Spielplätze im Stadtbezirk mit sicherem Spielgerät optimiert werden kann. Die späte Antwort dazu hatte uns nicht zufriedengestellt.

Endlich ist mit der Grünflächenverwaltung ein Ortstermin für Ende Oktober wegen der Ausstattung der Spielplätze vereinbart worden.

Zuschussanträge

Die nächste Bezirksratssitzung ist unsere Haushaltssitzung. Zuschussanträge sollten jetzt schnell gestellt werden!

In dieser Sitzung stehen die Haushaltberatungen für 2021 auf der Tagesordnung, es wird abschließend über unsere bezirklichen Restmittel entschieden.

Einen schönen Spät-Herbstzeit wünscht

Ihr Bezirksbürgermeister
Gerhard Stülten

Kühlen
Kochen
Waschen
Trocknen
Spülen
Dunst
MC-Dampf

Martin Eickhorst
Hausgeräte · Service & Verkauf

SERVICEPARTNER: für Bauknecht

Whirlpool Ariston Hotpoint Indesit
Privileg Ignis Wpro

Madamenweg 128 · 38118 Braunschweig
Tel. 0531 86612030
www.hausgeraete-eickhorst.de

Termin der nächsten Bezirksratssitzung

ist für Mittwoch, 18. November 2020, 19:00 Uhr, geplant
In dieser Sitzung stehen die Haushaltsberatungen für 2021 auf der Tagesordnung, es wird abschließend über unsere bezirklichen Restmittel entschieden. Zuschussanträge sollten jetzt schnell gestellt werden!

Ort und Tagesordnung werden wie üblich in der Braunschweiger Zeitung veröffentlicht.

Sprechstunde des Bezirksbürgermeisters

findet wegen der Corona-Pandemie vorerst nicht statt.

In dringenden Angelegenheiten bitte mit Bezirksbürgermeister Stülten telefonisch (05307 5564) Kontakt aufnehmen (günstig zwischen 18 und 19 Uhr) oder per E-Mail an gerhard@stuelten.de



**Männergesangsverein
Waggum e.V.**

Eigentlich!

Eigentlich wollte der MGW Waggum zu einer Radtour mit anschließendem gemütlichen Beisammensein am Himmelfahrtstag einladen ...,

eigentlich hatte der MGW Waggum vor, im Sommer ein Chorkonzert mit dem Waggumer Frauenchor durchzuführen ...,

eigentlich sollte im Herbst der Herrenabend stattfinden ...,

eigentlich stand auf dem Jahresprogramm unser traditionelles Weihnachtskonzert ...

und eigentlich ist immer am Jahresende unsere Weihnachtsfeier ...

Eigentlich!

In diesem Jahr aber muss alles wegen der Pandemie ausfallen. Schade, dass wir mit unseren passiven Mitgliedern in diesem Jahr nicht zusammenkommen können.

Noch dürfen sich die Sänger mit Corona-Regeln dienstags zur der Chorprobe treffen. Ja, noch ist es erlaubt, allerdings nur mit den einzelnen Stimmen, damit der Kreis nicht zu groß wird. Das ist zwar nicht optimal, aber immerhin können wir unseren Singetrieb damit aufrechterhalten.

Ich hätte mir als Chorleiter niemals vorstellen können, dass das Singen mal gefährlich sein kann!

Einen Auftritt hatten wir aber in diesem Jahr. Im September „feierte“ – unter Corona-Auflagen - unser Sangesbruder Winfried Raake seinen 80. Geburtstag. Bei herrlichem Sonnenschein brachten wir ihm auf dem Hof ein musikalisches Ständchen.

Mit Abstand natürlich!



Ständchen zum 80. Geburtstag

Der MGW Waggum grüßt alle Leserinnen und Leser: bleiben Sie gesund!

Rudolf Schäfer

1. Vorsitzender u. Chorleiter

Wisotzki
Wasser | Wärme | Wohnen



WIR LIEBEN GUTES HANDWERK –
IHR ANSPRECHPARTNER FÜR DIE HAUSTECHNIK.

24 h Kundendienst 0 172 | 543 61 66

Wisotzki GmbH & Co. KG

Auf dem Anger 12 □ 38110 Braunschweig
Telefon 0 53 07 | 61 66 □ Telefax 0 53 07 | 82 34
firma@wisotzki24.de □ www.wisotzki24.de

Flora Nova im Hof

Ihr Blumengeschäft in Waggum
freundlich kompetent erfahren kreativ

ADVENT 2020

anders erleben

Wir fertigen für Sie ganz individuell
Ihren Adventsschmuck an

Auf Ihre Bestellung freut sich

das Flora Nova Team



Am Flughafen 12
38110 Braunschweig
www.floranova-imhof.de

Tel.: 05307/ 940783
Fax: 05307/ 951173

Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Mi. 10:00 - 14:00 Uhr
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr



Der Herbst im Biotop

Der Herbst brachte uns endlich den dringend benötigten Regen. An den trockenen Tagen ernteten wir das reife Obst unserer Obstbäume und Kürbisse. Anschliessend bereiteten wir einen Erntestand vor. Wir mähten die Streuobstwiese, schnitten Brennesseln, Disteln und die Hecken, bekämpften die stark wuchernden Brombeeren und schnitten den Beberbach-Wanderweg frei. Mit den Arbeiten im Gemüsegarten und unserer Kräuterschnecke schlossen wir die Herbsttätigkeiten ab, jetzt ist alles winterfest. Eine große Aufgabe wartet noch dieses Jahr auf uns, nämlich das Beschneiden der Kopfweiden an den zwei Teichen. Dieses darf nur in den Wintermonaten November bis Februar geschehen. In Vorbereitung darauf haben zwei unserer Aktiven den Motorsägenschein erworben.

Kein „Tag der offenen Tür“

Leider konnten wir wegen der Corona-Problematik unseren beliebten „Tag der offenen Tür“ im Biotop nicht durchführen. Und somit auch nicht unser schönes Bioobst und unsere Kürbisse auf Spendenbasis zum Erwerb anbieten. Also kam unsere Aktive Bianca Stöbe-Böttcher auf die Idee, einen kleinen Erntestand in der Nähe des Kindergartens aufzustellen. Animiert dadurch, dass sie vorher von einigen Müttern zum Erwerb von Bioobst angesprochen wurde. In Vorbereitung dazu bemalte sie mit ihren Kindern auch wunderschöne Hinweisschilder/Erntestandposter. Durch die Bereitstellung der Grundstückseinfahrt und die Versorgung mit warmen Kaffee durch Gundula Renz, wurde vormittags der Erntestand mit Unterstützung von Nina Pototzki aufgebaut und betreut.

Für diese Hilfsbereitschaft möchten wir uns herzlich bedanken.



Erntestand Biotop Spendensammlung für neue Obstbäume

Fotos: Bernd Rabe

Dieses Bio-Angebot wurde von zahlreichen Müttern und Vätern der Kindergartenkinder erfreut angenommen. So konnte mit einer freiwilligen Spende in einer Sammeldose Kürbisse, verschiedene Apfelsorten, Quitten, Honig und Selbstgemachtes wie Apfelmus und verschiedene Marmeladensorten erworben werden. Mit dem gesammelten Spendenbetrag wollen wir für die drei in diesem Jahr abgestorbenen Obstbäume neue Ersatzbäume kaufen und pflanzen.

Wir bedanken uns bei allen für die Spendenunterstützung für unser Biotop. Natürlich war diese kleine Aktion kein Ersatz für den ausgefallenen „Tag der offenen Tür“, aber nächstes Jahr werden wir ihn bestimmt wieder durchführen.

Winterquartiere

Wir möchten jetzt im Herbst freundlich auf die notwendigen Winterquartiere für Gartentiere hinweisen. Nicht nur das die Tiere den nahenden Winter selbst erspüren und sich den Winterspeck anfuttern, sondern auch, dass sie sich ein Überwinterungsplätzchen suchen, selber bauen oder auch Futterhilfe benötigen. Wir alle können ihnen dabei helfen.

- ⇒ Dach- und Fassadengrün am Gartenhäuschen belassen, sie sind beliebte Rückzugsorte für verschiedene Insekten,
- ⇒ Holzstapel mit kleinen Spalten und Nischen lieben die Fledermäuse.
- ⇒ Im Komposthaufen ist es selbst im Winter angenehm warm. Das freut die Erdkröte, die hier ihr Winterquartier aufschlägt. Beete mit Gründüngung bieten Vögeln Nahrung und schonen den Boden und das Bodenleben über den Winter.
- ⇒ Trockenmauern und Steinhaufen sind nicht nur im Sommer ein beliebter Lebensraum, im Winter bieten diese Gartenelemente Blindschleichen, Kröten und verschiedenen Insekten einen geschützten Ort zum Verweilen.
- ⇒ Viele Gartenvögel bleiben auch im Winter bei uns. Doch in der kalten Jahreszeit ist das Nahrungsangebot knapp. Deshalb freuen sie sich über die Samen von Sonnenblume, Wilder Karde und anderer Pflanzen. Futterhilfen sind auch Vogelhäuschen und Futterknödel. Um die Vögel an die Futterstelle zu gewöhnen, kann man schon im November regelmäßig leicht anfüttern, aber bitte unbedingt an einen nötigen Fluchtabstand gegen Katzen denken. Somit erleichtert man den Vögeln im direkten Umfeld gut durch den Winter zu kommen.
- ⇒ Den passenden Platz für den Winterschlaf findet der Igel im November unter anderem im Reisig- oder Laubhaufen. Doch auch Insekten fühlen sich hier im Winter wohl. Schnittreste können so sinnvoll eingesetzt werden, wie wäre es mit einer aufgeschichteten Benjeshecke? Auch im Totholzhaufen mit viel Laub fühlt sich der Igel im Winter sehr wohl. Im Baumarkt gibt es auch eine Igelbehausung für den Garten samt Beschreibung für wenig Geld zu kaufen.



Neugieriger Igel
Foto: Peter Scholz

- ⇒ Im Gartenboden steckt auch im Winter eine Menge Leben, doch alle Bewohner gehen es geruhsamer an. Ameisen, Solitärbiene oder Siebenschläfer verbringen den Winter in der Winterruhe – oder verschlafen den Winter komplett.
- ⇒ Unter der Eisdecke des Gartenteichs verschlafen manche Amphibien den Winter. Auch Libellen warten unter und über Wasser an Pflanzenstängeln auf das nächste Frühjahr, je nach Libellenart in verschiedenen Entwicklungsstadien. Hier sollte also nicht geputzt werden.

Wildbienenexperte Henri Greil im Biotop

Im Oktober kamen Durch Kontaktvermittlung unserer Aktiven Edith Grumbach-Raasch zwei Fachexperten zu Besuch in unser Biotop. Unter Führung von Peter Schack und Ewald Renz machten sich Isabel Schulz-Behrendt als Landschafts- und Gartenarchitektin und Henri Greil vom Julius-Kühn-Institut für Bienenenschutz ein Bild von unserem Areal. Henri Greil leitet im J-K-Institut das Wildbienenprojekt und begleitet das bundesweite Forschungsprojekt Bienenhauptstadt Braunschweig.



Henri Greil, der Leiter des Projektes zur Wildbienenhauptstadt Deutschlands der Stadt Braunschweig vom Julius-Kühn-Institut zeigt uns ein Detail in der Blühwiese.

Foto: Rochus Jonas FUN Hondelage

Nachdem wir unsere Naturschutzprojekte mit Behausungen für Honig- und Wildbienen, Hummeln und Insekten sowie ihre Nahrungsquellen mit Efeubaum, Streuobst- und Blühwiese gezeigt hatten, wurden viele Ideen und Anregungen für unsere Arbeit ausgetauscht. Das betraf z.B. Behausungen als Erdhügel, Hummelkästen mit Klappe, Saatgutsortenmix (Regional) für die Blühwiese und das Thema, wann und wie oft sollte man mähen. An diskutiert wurde auch unsere mögliche Beteiligung, um eine Feuchtblühwiese im Biotop anzulegen, als ein Teil seines Forschungsprojektes. Dazu soll jetzt eine Grobplanung mit Zeitplan erstellt und abgestimmt werden.

Über diesen Besuch im Biotop haben wir uns wirklich sehr gefreut und die Begutachtung hat uns eine Menge an Informationen und Erkenntnissen gebracht.

Helfer gesucht

Einladung an alle interessierten Naturliebhaber, wer mithelfen möchte, kann uns am Mittwochvormittag beim Arbeitseinsatz unterstützen oder sich uns für einen ggfs. einmaligen Einsatz auch anbieten.

Jede helfende Hand wird mit offenen Armen empfangen und ist immer gern gesehen.

Bernd Rabe



Die Juvaris gGmbH sucht für ihr Haus in Braunschweig-Wenden, Am Brühl, einen

Hausmeister, m/w/d

10 h/Woche, 10 €/Std. Was auf Sie wartet: u.a. Ordnung im Außenbereich des Hauses sichern, kleinere Reparaturen wahrnehmen. Sie sind erster Ansprechpartner für die Mieter. Arbeitszeit nach Absprache.

Interessiert? Dann rufen Sie an:

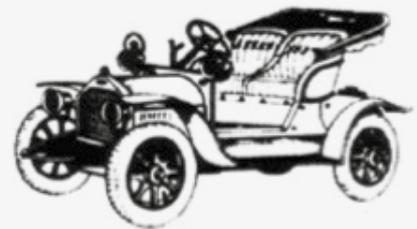
Herr Birth, 0163 912 45 92

Wir geben Ihnen gern nähere Informationen.

juvaris
gGmbH

Fahrschule

THOMAS MEYER



Führerschein mit 17 !!!

Mit uns kein Problem !!!

www.fs-thomas-meyer.de

0531 / 34 34 44

0171 / 283 60 21

Braunschweig • Rebenring 3
Wenden • Wendebrück 1



JHV 2020 bringt Wechsel an der Spitze

Am Freitag, dem 18. September 2020 eröffnete Achim Adams die Jahreshauptversammlung des SV Grün-Weiß Waggum und begrüßte insbesondere Horst Paliga (1. Vorsitzender des VfL Bienrode) und Günter Markworth als Vorsitzenden des Ehrenrates und Ehrenvorsitzenden.

Sabine Siemens verlas das Protokoll der JHV 2019, das anschließend genehmigt wurde. Anschließend ehrte Achim Adams für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft Elisabeth Krain, Waldemar Krain und Simon Krain und für 50-jährige Vereinsmitgliedschaft Benno Marschke und Rainer Storde.

Unter dem TOP „Jahresberichte des Vorstandes und der Abteilungsleiter“ erläuterte Achim Adams den Stand der Renovierungsarbeiten sowie die Gegebenheiten in Bezug auf die Rückgabe und die zukünftige Nutzung der Sportanlage. In Absprache mit der Stadt Braunschweig soll die Umwandlung der vorhandenen Tennisspielfelder in inklusiv nutzbare Tennisspielfelder mit einem besonderen Belag, der dann auch für Sportaktive mit Mobilitätseinschränkungen geeignet ist, erfolgen. Die zusätzliche Ausstattung mit Flutlicht wird dann eine ganzjährige Bespielbarkeit bis in die späten Abendstunden ermöglichen und somit die Qualität und den Nutzen der Anlage deutlich erhöhen.

Andreas Richter und Andreas Schwanbeck präsentierten die neue Homepage auf der unter www.sportverein-waggum.de sich nun der Sportverein mit allen Abteilungen darstellt. Sie wiesen darauf hin, dass interessierte Mitglieder auch, nach kurzer Einweisung, die Pflege ihrer Abteilungsseite in „Eigenregie“ übernehmen könnten

Als Ergänzungen zu diesen Ausführungen lagen zur Information die Abteilungsberichte schriftlich aus - auch der Kassenbericht, den Sabine Siemens zusätzlich erläuterte. Der Kassenprüfer Michael Brezina dankte Sabine Siemens für die saubere Führung der Kasse, die keinerlei Beanstandungen ergab und schlug ihre Entlastung vor. Günter Markworth schlug die Entlastung des gesamten Vorstandes „en bloc“ vor, die einstimmig erfolgte. Achim Adams stellte sich für das Amt des 1. Vorsitzenden nicht wieder zur Wahl, so dass hier ein Wechsel erfolgte: Andreas Richter wurde als sein Nachfolger zum 1. Vorsitzenden gewählt.



Andreas Richter bildet nun zusammen mit Andreas Schwanbeck (2. Vorsitzender), Sabine Siemens (Kassenwartin) und Frank Beier (Sportwart) den neugewählten Vereinsvorstand.

Leider stellte sich kein Mitglied für das Amt des Schriftführers zu Verfügung.

Die Wahl von Michael Brezina und Monika Kiehne zum Kassenprüfer und von Barbara Harth als Sozialwartin erfolgte genauso einstimmig wie die Wiederwahl des Ehrenrats, bestehend aus dem Vorsitzenden Günter Markworth sowie Cornelia Braun, Uwe Fritsch, Dr. Geert Teunis und Frank Deka.

Nachdem Achim Adams einstimmig zum Ehrenvorsitzenden gewählt wurde, dankte Andreas Richter ihm für sein langjähriges und vielseitiges Engagement als 1. Vorsitzender. Achim Adams sagte, dass es ihm eine Freude war, den Verein zu führen und dankte den anwesenden Mitgliedern für die Unterstützung. Sein Appell an die Mitglieder: „Wachst zusammen! Nur zusammen können die Vereine und die Gemeinschaft weiter bestehen.“



Unter dem TOP „Verschiedenes“ berichtete Barbara Harth, dass der lebendige Adventskalender in diesem Jahr ausfällt und Sebastian Knüfermann, 1. Vorsitzender der Kickers, dankt Achim Adams im Namen aller Jugendlichen persönlich für die tolle Zusammenarbeit und die Unterstützung. Außerdem bedankte er sich beim gesamten Vorstand und auch bei unserem Gast Horst Paliga vom VfL Bienrode für die Zusammenarbeit. Er betonte, dass der starke Zusammenhalt weiter bestehen bleibt und warb für das Ehrenamt bei den Kickers, welches aufgrund der steigenden Mitgliedszahlen dringend benötigt wird. Zum Schluss bedankte sich Andreas Richter bei allen für Ihre Anwesenheit.

Frank's ELEKTROTECHNIK

Elektromeister-Betrieb

Frank Fuhrmeister

Wendener Str. 1A, 38527 Meine

05307 - 94 07 14

info@franks-elektrotechnik.de

franks-elektrotechnik.de

Einziehen und Wohlfühlen!

3-Zimmer-Wohnung, 1. OG, mit Balkon und PKW-Garage in Waggum

⇒ zur Vermietung ab 01.12.2020

renoviert, inkl. Küche, Parkett- und Fliesenboden, Keller
Energieverbrauchswert: 87,7 kWh/(m²*a)

Kaltmiete 610,00 €

zzgl. Garage (50,00 €), 2 MM Kauton, Nebenkosten

WEDE
IMMOBILIEN
Wir vermitteln bleibende Werte®

Tel. 05307 96070
info@wedeimmobilien-bs.de



Sportverein Grün-Weiß Waggum Tennisabteilung

Die Sommersaison 2020 ist nun mit unserem Arbeitsdienst am Samstag, dem 17.10.2020 zu Ende gegangen. Die fleißigen Helfer und Helferinnen haben unsere Plätze für den kommenden Winter präpariert.



Hinter uns liegt ein sehr ungewöhnliches Jahr 2020!!!

Nachdem wir dann doch im Mai vorsichtig und mit Abstand beginnen durften, draußen Tennis zu spielen, hatten wir viele Sportler auf unserer schönen Anlage, die fleißig die gelbe Filzkugel über das Netz geschlagen haben.

Leider gab es keine Punktspiele im Sommer, da alle Mannschaften aufgrund von Corona vom Spielbetrieb zurückgezogen wurden.

Für die Wintersaison 20/21 haben wir aber wieder fünf Mannschaften gemeldet und wünschen den Spielern und Spielerinnen dafür viel Erfolg!!!

Unsere gemeldeten Mannschaften:

1. Damen, 1. und 2. Herren, Herren 30, Herren 50.

Euch allen wünschen wir eine gute Zeit und bleibt bitte alle gesund!!!



KULT5
KINDER- UND
JUGENDTREFF WAGGUM

Programm für November

- Mo 2.11. Spiele drinnen und draußen; Jakkolo-Turnier
- Di 3.11. Waffeln backen
- Do 5.11. Glückssteine gestalten
- Mo 9.11. Spiele drinnen und draußen
- Di 10.11. Blätterteigtaschen zubereiten
- Do 12.11. Nähwerkstatt: Schlüsselanhänger nähen
- Mo 16.11. Spiele drinnen und draußen; TT- Turnier
- Di 17.11. Herbstgrillen auf dem Bolzplatz (ab 17 Uhr)
- Do 19.11. Lesezeichen basteln
- Mo 23.11. Spiele drinnen und draußen
- Di 24.11. Muffins backen
- Do 26.11. Kerzen gestalten

Städt. Kinder- und Jugendtreff Waggum `Kult`
Fröbelweg 2, im Kulturzentrum, 1. Etage, 05307 7748
mail@kjt-waggum.de | www.kjt-waggum.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 14:30 - 19:30 Uhr
Mi 15:30 - 20:00 Uhr

Diesen Monat ist ja schon der erste Advent.

Da wünsche ich Euch allen einen guten Start in die angeblich besinnliche Zeit des Jahres.

Machen wir das Beste draus.



Wärme hat einen Namen

Greune

Mineralölhandel GmbH

Am Bockelsberg 18
38110 BS-Wenden
Tel.: 05307 - 4530



1965 – 2020

Heizöl EL schwefelarm
Heizöl Premium schwefelarm



Bogenschießen in Waggum

„Wir sind ja schon froh, dass wir in diesen Zeiten unseren Sport ausüben dürfen!“ antwortet Jens Dube auf die Frage, was denn momentan ein Wunsch der Waggumer Bogenschützen ist. Er ist der frisch ausgebildete Trainer für die Schützinnen und Schützen der Bogengruppe im Schützenverein Waggum. „Mit den ersten Lockerungen im Mai nach dem Lockdown konnten wir sofort mit dem Bogenschießen im Freien wieder starten, natürlich unter Beachtung strenger Hygieneregeln.“ erklärt Jens Schaper, Schießsportleiter des Vereins und damit verantwortlich auch für die Kugelschützen. „Das Schießen im Freien ist da natürlich ein Vorteil“, ergänzt er. Jens Schaper ist selbst begeisterter Bogenschütze und hat zum Start der Bogengruppe im Jahr 2015 extra den Lehrgang „Schießsportleiter Bogen“ absolviert, damit diese neue Sparte ins Leben gerufen werden konnte. „Schon beim damaligen Tag der offenen Tür zeigten viele Waggumer, Bevenroder und Bienroder großes Interesse am Bogenschiessen“ erinnert sich Jens Schaper an den Anfang.

Die Gruppe ist seitdem erfreulich angewachsen.

Mittlerweile konnten 10 Erwachsene und 3 Kinder ab 6 Jahre gewonnen werden und auch einige Kugelschützen haben das Bogenschießen als zusätzliche Disziplin für sich entdeckt.

Geschossen wird mit eigenen Bögen oder mit Vereinsbögen immer am Wochenende. Im Sommer sonntags auf dem Platz direkt neben dem Schützenhaus im Fröbelweg mit einer Distanz von bis zu 30 Meter und im Winter wird samstags in der Sporthalle am Tostmannplatz auf bis zu 18 Meter geschossen.

„Ganz wichtig ist es, Anleitungen und Tipps zu geben.“ sagt Jens Dube und fügt hinzu „Egal, ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Es geht neben dem Schiesstraining und der damit verbundenen, gesunden Körperhaltung immer auch um handwerkliche Tätigkeiten wie Sehnenbau bis hin zu physikalischen Kenntnissen und Materialkunde.“ Jens Schaper hebt hervor „Das ist schon ein ganz schöner Unterschied zum traditionellen Schießen der Kugelschützen. Aber es macht Spaß und gesund ist es auch.“

Im letzten Jahr sind die Waggumer Bogenschützen in den Wettkampfbetrieb des Kreisschützenverbandes eingestiegen

und haben aus dem Stand einen respekablen 3. Platz belegt. Jens Dube gibt das Ziel vor: „Im nächsten Jahr wollen wir es den anderen schwerer machen, uns zu schlagen, aber dafür wollen wir gern den Winter über trainieren. Deshalb hoffen wir, dass es nicht wieder einen Lockdown gibt. Hygieneregeln sind für uns kein Problem, schließlich sind wir Schützen schon immer mit Sicherheitsregeln bestens vertraut.“

„Wenn jetzt Interesse geweckt wurde, wäre das toll“,

erklärt Jens Schaper zum Abschluss und empfiehlt „einfach mal bei uns vorbeikommen und ausprobieren. Wir bieten eine 3-monatige unverbindliche Schnuppermitgliedschaft an - übrigens auch für Jugendliche und Erwachsene, die das Gewehr- oder Pistoleschießen ausprobieren wollen.“

Herbert Maring GmbH
Dachdeckerei *seit 1965*

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Bauklempnerei
- Schornsteinarbeiten

Rabenrodestr. 13
38110 Braunschweig
Tel.: 0 53 07 - 67 40
Fax: 0 53 07 - 79 07

Dachdeckermeister
Stephan Maring



FAHRSCHULE BARTSCH **WIR BLEIBEN WEITERHIN FÜR DICH IN WAGGUM**



WEB: www.fahrschule-bartsch.com
MAIL: info@fahrschule-bartsch.com
ANRUF / WHATSAPP: 0170 / 740 63 83

+++ TICKER +++ TICKER +++ TICKER +++ TICKER +++ TICKER +++ TICKER



Fröhschoppenpokal am 13. September
Unter 13 Teilnehmern, darunter einigen Gästen, setzte sich der jüngste Teilnehmer als Sieger durch. Jonas Sambale, 16 Jahre jung, konnte den Pokal mit nach Hause nehmen.



Fröhschoppenpokal am 11. Oktober
Mit einem Teilnehmerrekord von insgesamt 17 Personen, darunter einigen Nichtschützen endete das Fröhschoppenpokalschießen im Monat Oktober. Der Sieger hieß Enrico Raus.



Damengruppe am 10. September
Zum zweiten Damenabend nach dem Lockdown waren 17 Damen erschienen. Glückliche Siegerin des beliebten Schießens um das Würfelpäckchen war Bianka Nouri.



Damengruppe am 8. Oktober
An diesem verregneten Herbsttag fanden insgesamt 13 gutgelaunte Damen den Weg in unser gemütliches Vereinsheim. Aus dem sportlichen Wettkampf um das Würfelpäckchen ging diesmal Heike Hildebrand hervor und gewann einen Korb mit exzellent scharfen Gewürzen.

Senioren-Herrengruppe am 3. September



Die Senioren-Herren schießen traditionell neben dem Monatsbesten und der besten 10 auch noch einen weiteren Pokal aus. Anlässlich seines 60. Geburtstages stiftete Christian Hildebrandt einen Pokal für einen Schützen mit einem 60 Teiler. Hier die glücklichen Gewinner:

Monatsbester	Harald Schulz-Pollex mit 196 Ring
Beste 10	Liese (Matthias) Kamphenkel mit einem 22 Teiler
Herbert Maring-Pokal	Theo Lerche mit 30,8 Ring bei 3 Schuss
Christian-Hildebrandt-Pokal	Wilfried Stielau mit 87 Teiler am nächsten

Senioren-Herrengruppe am 1. Oktober

Mit insgesamt 10 Teilnehmern sollte an diesem Abend das Schießen wie immer nicht zu kurz kommen. Beim Klaus-Fiedler-Pokal ging es darum, die beste 9 zu schießen. Es wurden folgende Gewinner ermittelt:

Monatsbester	Heinz Hildebrand mit 199 Ring
Beste 10	Heinz Hildebrand mit einem 12,6 Teiler
Scheiben Toni	Heinz Hildebrand
Klaus-Fiedler-Pokal	Liese (Matthias) Kamphenkel mit einem 268 Teiler

Herrengruppe am 27. August



Sechs Teilnehmer fanden den Weg ins Schützenheim. Für den Monatspokal galt es, mit dem Luftgewehr Stehend Auflage einen besten Einzelteiler zu erzielen und der Schnapszahlpokal konnte mit einem

777 Teiler errungen werden. Hier die beiden Gewinner:

Monatspokal	Florian Fricke mit einem 2 Teiler
Schnapszahlpokal	Stefan Meier mit einem 629 Teiler am nächsten

Kompetenz & Kunst aus einer Hand

Antikputz \wedge Kalkputz \wedge Spachteltechnik \wedge Schimmelpilzsanierung \wedge Betonoptik \wedge Rostoptik \wedge Echtmetalltechnik \wedge klassische Maler- und Fußbodenverlegearbeiten

Ulrich Schmidt

Malermeister

Hauptstraße 12 | 38533 Vordorf

Tel.: 05304 911678 Mobil: 0176 22518108
 Fax: 05304 911679 info@malerschmidt-vordorf.de
 www.malerschmidt-vordorf.de

Herrengruppe am 22. Oktober



Wieder wurden mit einem neuen Modus der Monatspokal und der Schnapszahlpokal ausgeschossen. Beim Monatspokal galt es zwei Teiler nahe beieinander zu erzielen. Die Differenz wurde anschließend mit der Quersumme der beiden Teiler multipliziert. Für den Schnapszahlpokal war ein 2.222 Teiler vorgegeben.

Nun die beiden Sieger:

Monatspokal	Marco Praast mit dem Ergebnis 1.260
Schnapszahlpokal	Stefan Meier mit einem 2.200 Teiler

Allen glücklichen Schützinnen und Schützen gratulieren wir zu ihrem Erfolg und wünschen weiterhin viel Freude am Schießen. Allen Gruppenleitern und Helfern danken wir für euer Engagement.

Die nächsten Termine

Aufgrund möglicher Regierungsentscheidungen sind Änderungen vorbehalten!!!

Do. 5.11.	Seniorengruppe	18:00 Uhr bis Ende
So. 8.11.	Frühschoppenpokal für Jedermann	10.00 - 12.00 Uhr
Do. 12.11.	Damengruppe	19.00 Uhr bis Ende
So. 15.11.	Volkstrauertag mit Kranzniederlegung	10.15 - 11.15 Uhr
Do. 19.11.	Bogengruppe	19.00 Uhr bis Ende
Do. 26.11.	Herrengruppe	18.00 Uhr bis Ende



Schützenverein Waggum von 1954 e.V.
 Fröbelweg 2a, 38110 Braunschweig
 Telefon: 05307 7363
 E-Mail: info@schuetzenverein-waggum.de

Friseurstudio Bienrode



...für Ihr Haar das Beste

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Altmarktstr. 7, 38110 Bienrode, Tel: 05307 5004
 Di-Fr 09:00-18:00 Uhr Sa 08:00-12:00 Uhr





Wir sind Premiumpartner

- Gebäudesicherheit
- Zertifizierter Fachbetrieb des LKA
- Beschlag-Umrüstung auf Sicherheitsbeschlag
- Fenster und Türen von Unilux + Weru
- Verglasung, Innenausbau
- Rollläden und Markisen




Tischlerei Hildebrandt GmbH
 0 53 04/ 90 14 81
 38527 Abbesbüttel • Im Oberdorf 21
 info@tischlereihildebrandt.de • www.tischlereihildebrandt.de



**Gemeinschaft
Wohneigentum Waggum**

Mit der Gemeinschaft Wohneigentum Waggum unterwegs

Schon mal in Geitelde gewesen? Was? Nur durchgefahren? Am 14. Oktober 2020 wollten Mitglieder der Gemeinschaft Wohneigentum Waggum mehr über einen der kleinsten Stadtteile im Südwesten Braunschweigs erfahren. Unser örtlicher Heimatpfleger Heinz Georg Pentsch nahm Kontakt zu seinem Kollegen in Geitelde auf und organisierte eine Ortsbegehung.

Pünktlich um 15:00 Uhr – bei durchwachsenem Wetter – trafen sich sieben interessierte Teilnehmer aus Waggum mit Ingrid und Otto Dierling am vereinbarten Treffpunkt. Unter deren fachkundiger Leitung erfuhren die Gäste so einiges über Geschichte und Gegenwart des kleinen Stadtteils.

Um 800 v. Chr. wurde Geitelde (Gedlithi/Getlede/Ghetelde) erstmals in den Chroniken erwähnt. Wahrscheinlich ist jedoch, dass es bereits in der Jungsteinzeit dort eine Ansiedlung gab. Traumatische Ereignisse für das Dorf gab es im 30-jährigen Krieg, als es teilweise zerstört wurde, und im Januar 1944 nach einem fürchterlichen Bombenangriff mit vielen Toten.

Im Laufe der Zeit veränderte sich die Sozialstruktur des Ortes: Anfangs eine reine Agrarstruktur (eine Egge im Ortswappen), wanderten viele Bewohner im Zuge der Industrialisierung in die Industrie ab. Heute leben in Geitelde ungefähr 1.000 Einwohner, davon sind noch fünf Landwirte im Haupterwerb. Von 1951 bis 1974 war Geitelde sogar Standort eines eigenen Radiosenders!

1974 wurde Geitelde aus dem Landkreis Wolfenbüttel in die Stadt Braunschweig eingemeindet und bietet alle Vorteile einer guten Infrastruktur: Kindergarten, Jugendtreff, Hofläden, Gastronomie, Vereinswesen (Feuerwehr, Schützenverein, Sportverein, Siedlergemeinschaft), Kirchengemeinde und die Buslinie 465, die alle 30 Minuten fährt.

Die Waggumer hatten einen sehr informativen Nachmittag und bedankten sich herzlich bei dem Ehepaar Dierling für die kompetente Führung und bei Heinz Georg Pentsch für die Organisation. Es lohnt sich immer, mal über den Tellerrand der eigenen Gemeinde zu schauen. Wir freuen uns auf das nächste Mal in einem anderen Ortsteil Braunschweigs.

bleibt alle gesund.
Sabine Ohlendorf



Bauelemente Holland

**Fenster · Rollläden · Haustüren · Wintergärten
Metallbau · Sonnenschutz · Insektenschutz**

Optimaler
Einbruchschutz.
Mit WAREMA-Rollläden



▶ Hochschiebesicherung ▶ Verstärkte Bauteile ▶ Geprüft und zertifiziert

So schützen Sie sich gegen Einbruch!



Umrüsten Ihrer Fenster mit Sicherheitsbeschlägen
Rufen Sie uns – Wir beraten Sie gern



Schlosserei & Metallbau
Telefon: 053 04/93 23 60 • Fax: 053 04/93 23 59

Im Oberdorf 11 • 38527 Meine/Abbesbüttel
info@hollandbauelemente.de www.hollandbauelemente.de



Seniorenkreis Waggum



Die Fahrt der Senioren nach Mayerhofen

fand natürlich nicht statt, Grund war die Coronaepidemie. Stattdessen hatte uns Ulli eine Fahrt ins Chiemgau, die schnellstens zusammengestellt wurde, angeboten. Ein Rundruf an jeden Mitfahrer und alle bis auf 2 Personen nahmen das Angebot an. Mittwochmorgen um sieben Uhr ging die Fahrt mit 22 Personen Richtung Obing, Kreis Traunstein. Die Hygienemaßnahmen, einzelne Personen saßen separat, Mund- und Nasenschutz sowie mehrere Pausen, wurden eingehalten.

Die lange Fahrt, an Regensburg vorbei, verkürzte unser Fahrer Rolf in den Pausen mit verschiedenen Suppen, zweierlei Würsten und Zucker-, Streusel- und Mohnkuchen. Gegen 18 Uhr waren wir in Obing, einem gutbürgerlichem Hotel. Am anderen Morgen, nach einem super Frühstück, das keine Wünsche offenließ, ging es ins Berchtesgadener Land.

Begleitet vom strahlenden Sonnenschein und einem 83-jährigen Reiseführer. Ein waschechter Bayer mit viel Humor und Witz. Seine Witze ließen kein Auge trocken und das am laufenden Band. Nach kurzer Zeit, so kam es uns vor, waren wir am Königssee. Auch hier mit Mund- und Nasenschutz ging es mit Trompetenecho über den See. Die Rückfahrt über die Roßfelder Alpenstrasse gestaltete unser Reiseführer wieder mit seinen Witzen und in null Komma nichts waren wir wieder im Hotel. Nach dem Abendessen mit Vorsuppe, Hauptgericht wählbar zwischen 3 Gerichten und Nachtisch, saßen wir noch kurz beisammen. Die Eindrücke hatten alle müde gemacht und so ging

es rechtzeitig ins Bett. Der nächste Morgen führte uns rund um den Chiemsee. Die Schifffahrt ging erst zur Herreninsel. Hier konnte das Schloss besichtigt werden. Wer nicht wollte, traf sich im Burgkaffee. Nachdem alle wieder beisammen waren, ging es zur Fraueninsel. Hier besichtigten wir die Stiftskirche. Nach einem Besuch im Biergarten, natürlich bei strahlendem Sonnenschein, ging es zurück mit unserem humorigen Reiseführer.

Der letzte Tag ging an den Tegern- und Schliersee. Die Fahrt hatte einige Überraschungen für uns parat. Erst musste unser Fahrer durch ein schwarzes Loch, das so groß war, dass der Bus nur einige Zentimeter Platz an beiden Seiten hatte. Wir hielten den Atem an und spendeten Beifall, als es geglückt war. Dann überraschte uns ein Almatrieb mit geschmückten Kühen, der, wären wir nach Mayerhofen gefahren, abgesagt wurde wegen Corona und den vielen Menschen. Ulli hatte uns als Ersatz dafür je einen Knirps geschenkt, den uns Rolf wieder abnehmen wollte, da wir ja den Almatrieb nun mitbekommen haben. Natürlich konnten wir ihn behalten.

Am Tegernsee wollten wir eigentlich Shoppen, haben aber nicht daran gedacht, das Tag der Deutschen Einheit war. Ein paar Geschäfte hatten auf, aber nichts Besonderes. So machten wir einen kurzen Spaziergang zum See und gingen anschließend ins Brauhaus. Nach einem guten Essen und mehreren Getränken ging es wieder Richtung Hotel. Am letzten Abend wurde nochmal über die Fahrten und Eindrücke gesprochen. Alle Fahrten waren mit wundervollen Landschaften und Alpenpanoramas durchsetzt. Man sagt nicht umsonst, dass es die schönste Gegend Deutschland mit ist. Alle waren der Meinung, mit oder ohne Corona, besser und schöner hätte die Fahrt nicht ausfallen können. Es waren wirklich sehr schöne Tage, davon werden wir vielleicht noch lange zehren müssen.

Wohlfühlen
Entspannen
Genießen

Wellness Point.
ANDREA FELDHOFF

INSTITUT FÜR WELLNESS, BASISCHE KÖRPERPFLEGE UND ERNÄHRUNG

In den Grashöfen 52a
38110 BS / Waggum

Tel. 05307-980160

E-Mail: anfrage@wellness-in-waggum.de

www.wellness-in-waggum.de



**Ev.-luth. Kirchengemeinde Waggum
St. Petri Johannes**

Liebe Waggumer,

Covid-19 hat unser tägliches Leben im Griff: Lockdown, sportliche und kulturelle Veranstaltungen fanden nicht statt, kirchliche Feste entfielen wie viele andere Aktivitäten – unser Miteinander war und wird merklich eingeschränkt. Auch unser Waggum ist davon betroffen.

Das Erntedankfest in seiner gewohnten Form ist abgesagt, ebenso der lebendige Adventskalender und andere kleinen Aktivitäten in Waggum.

**Mit großem Bedauern möchten die Basteldamen der Waggumer Kirchengemeinde ihren traditionellen Verkauf von Adventskränzen und Weihnachtsge-
stecken vor dem 1. Advent ausfallen lassen.**

Da in den nächsten kalten Monaten nicht absehbar ist, wie sich die Pandemie weiterentwickelt, ist die Planung eines wirkungsvollen Hygienekonzeptes schwer durchzuführen.

Wir bitten um Verständnis und freuen uns auf einen wunderbaren Weihnachtsmarkt hoffentlich im nächsten Jahr.

Bleiben Sie alle gesund.

Ihre Waggumer Basteldamen der Kirchengemeinde



Container · Transporte
Heizöl · Diesel · Schmierstoffe

Reinecke

Telefon: 05303 / 6088

- Gabelstapler- und Baumaschinen-Transporte
- Mineralgemisch
- Splitt, Sand und Kies
- Ziegelrecycling
- Rindenmulch
- Mutterboden

Mo. bis Fr. 7⁰⁰ - 16³⁰ Uhr
Schwülper - Lagesbüttel · Harxbütteler Straße 18
www.reinecke-container.de



Frank Ripka
Sanitär- und Heizungstechnik

Am Steinring 24
38110 Braunschweig
☎ (0 53 07) 62 73
Fax (0 53 07) 95 14 14

Frisches Tannengrün

Handy: 0151 11776809
Mail: hartmut@telgetannen.de
www.telgetannen.de

BS - Querum am Hondelager Weg 1
• NUR 50m neben der Bevenroder Straße

Öffnungszeiten: 06.+07. • 13.+14. • 18.-21. • 25.-28. Nov.
Woche: 10:30 - 16:00 Uhr • Samstag: 10:00 - 13:00 Uhr

• 5kg Nordmantanne NUR 9,90€
• Nobilistanne • Seidenkiefer • Dekozweige

Zutritt NUR mit Mundschutz **Eingang NUR hier**

1,5m mind.

pikfeine • Der absolute Renner in der Vorweihnachtszeit!
Nordmann-Dekobäume für Ihr Geschäft, Firma, Terrasse, Balkon,
• Die Bäumchen werden auf Wunsch ständerfertig angeliefert •
Bitte rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern! 05309.1964/ 0151.11776809

Outdoor-Tannenbaum-Verkauf
ein Erlebnis an der frischen Luft

Weihnachtsbaum-Verkauf 9.-23. Dez. täglich ab 10Uhr auch Sa.+So.

- Die Bäume sind großzügig aufgestellt, die Laufwege ausgeschildert.
- Die Sicherheitsabstände sind gewährleistet.
- Desinfektionsstationen

weihnachtlichen Mund-Nasenschutz oder einen Christstollen gibt's als Geschenk zum Baum dazu!









PREMIUM

*Innovative Ideen. Begeisternder Druck.
Höchste Qualitäts- und Umweltansprüche
sind bei uns Standard. Das wird uns
regelmäßig von unabhängigen Experten
bestätigt und zertifiziert.*



Ortsfeuerwehr Waggum

Einsätze:

- Am 1. Oktober 2020 gegen 00:12 Uhr wurde unsere Ortsfeuerwehr zusammen im Löschverbund mit der Ortsfeuerwehr Bienrode sowie einem Löschzug der Berufsfeuerwehr zu einem ausgelösten Warnmelder in einem Mehrfamilienhaus im Eierkamp alarmiert. Wir erkundeten mit den Kameraden aus Bienrode sowie mit dem Führungsdienst der Berufsfeuerwehr die Lage. Auch die Drehleiter wurde zur weiteren Erkundung eingesetzt. Da aber keine Gefahr in der Wohnung festzustellen war, konnten alle Kräfte wieder einrücken.
- Am 18. Oktober wurden wir gegen 06:51 Uhr im Löschverbund Bienrode/Waggum und dem Löschzug der Hauptwache der Berufsfeuerwehr in die Pappelallee nach Bienrode alarmiert. Auch hier wurde ein ausgelöster Warnmelder gemeldet. Die Kameraden aus Bienrode waren bereits bei der Erkundung und wir verblieben an der Einsatzstelle in Bereitstellung. Wenig später wurde dann in der Wohnung angebranntes Essen festgestellt und der Bewohner ins Freie geführt. Da nun keine große Gefahr mehr vor Ort bestand, konnten wir wieder ins Feuerwehrgerätehaus Waggum einrücken.

Erfolgreiche Truppmann Teil 1-Ausbildung:

Am 26. September 2020 hat unser Waggumer Feuerwehrmann-Anwärter Alexander Pototzky nach 70 Stunden theoretischer und praktischer Ausbildung an den letzten Wochenenden im September die Truppmann Teil 1-Ausbildung mit der Prüfung erfolgreich abgeschlossen.



Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin viel Spaß und Erfolg bei der nun folgenden 2-jährigen Truppmann Teil 2-Ausbildung bei uns in der Ortsfeuerwehr.

MS

nowocare
MEINE PFLEGE. MEIN ZUHAUSE.

24-Stunden-Pflege und Betreuung im eigenen Zuhause

- ✓ ab 1700 EUR/Monat
- ✓ keine versteckten Gebühren
- ✓ täglich kündbar



Sofort-Beratung
Telefon: 0531
224 331 50

nowocare GmbH
Telefon: 0531 224 331 50
E-Mail: beratung@nowocare.de

nowocare.de

VON § SIEMS & SCHRENCK

RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE

RA **Michael Siems**, Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mietrecht | Privates Baurecht | Erbrecht | Bankrecht

RA **Philipp v. Schrenck**, Fachanwalt für Versicherungsrecht
Arbeitsrecht | Verkehrsunfallrecht | Bußgeldrecht | Reisevertragsrecht

RAin **Sandra Stelzner**
Familienrecht | Straf- und Opferschutzrecht | Verkehrsrecht |
Arzthaftungsrecht | Baurecht

Beratung & außergerichtliche Vertretung & Prozessführung
Forderungseinzug & Zwangsvollstreckung

Erlenbruch 31 | 38110 Braunschweig
Tel: 05307-20180 | Fax: 05307-201820
www.rechtsanwalt-siems.de | info@rechtsanwalt-siems.de



Mitteilung aus dem Landtag

DR. PANTAZIS berichtet

Liebe Braunschweigerinnen, liebe Braunschweiger, der Herbst ist gekommen und mit ihm scheinen sich „leider“ die Befürchtungen einiger Wissenschaftler zu bewahrheiten: die Corona-Krise ist zurück und trifft auch Deutschland wieder mit voller Wucht. Angesichts fast täglich neuer Lagen ist es schwierig, eine Prognose für die kommenden Wochen abzugeben – Fakt ist, dass unsere Solidargemeinschaft jetzt mehr denn je gefordert ist: jede/r von uns hat es selbst in der Hand, durch umsichtiges Handeln dazu beizutragen, dass das Virus eingedämmt wird und wir schlussendlich unser Gesundheitssystem nicht überlasten. Das ist und bleibt unser oberstes Ziel, denn auch wenn unsere Krankenhäuser natürlich heute ungleich besser vorbereitet sind, als im Frühjahr: die Gefahr einer unkontrollierten Verbreitung des Corona-Virus ist weiter real und damit sind leider auch drastische Einschnitte in den Alltag kein Tabuthema mehr.

Während der vergangenen Oktober-Plenarsitzung im Niedersächsischen Landtag hat unser Ministerpräsident Stephan Weil zum Umgang mit der Pandemie in einer „Aktuellen Stunde“ einen klaren Kurs vorgegeben, hierzu später mehr in diesem Text. Erfreut hat mich in diesem Zusammenhang eine NDR-Umfrage vom 16. Oktober, nach der 69 Prozent der Niedersachsen mit dem Corona-Krisenmanagement der SPD-geführten Landesregierung zufrieden sind. Das ist nicht nur eine Auszeichnung für Stephan Weil, den übrigens 57 Prozent der Befragten direkt wählen würden, sondern auch ein Zeichen, dass die Bürgerinnen und Bürger den Kurs der Regierung mittragen und bereit sind, gemeinsam die Pandemie zu bestehen. Das mit macht mir Mut für die kommenden Aufgaben!

Bevor ich also das Oktober-Plenum zusammenfassen möchte, zunächst noch ein kleiner Exkurs in meinen Wahlkreis: Wie Sie vielleicht den Medien entnommen haben, plant ein Investor in

Gliesmarode an der Berliner Straße / Ecke Petzvalstraße im Obergeschoss der bestehenden Spielhalle einen „bordellartigen Betrieb“ zu errichten. Dass dies nicht zuletzt angesichts des nahen Wohnumfelds untragbar ist, ist politisch und parteiübergreifend in den Ratsgremien unstrittig. Dennoch gestaltet sich eine Verhinderung dieses Vorhabens nicht so einfach, hat die Verwaltung doch bereits einen positiven Bau-Vorbescheid verschickt. Dies ist bei aller ethischen Kritik zum Thema Prostitution – die Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen hat sich hier deutlich positioniert – leider formal richtig, wurde das Gewerbe offenbar korrekt angemeldet. In einem spontanen Gespräch mit den wirklich engagierten und konstruktiv agierenden Anwohnern habe ich daher versucht, alternative Wege zu finden, um das Bordell doch noch zu verhindern – zum Beispiel durch eine Sperrbezirksverordnung, die jedoch nur die Polizei erlassen kann. Entsprechende Gespräche laufen und ich hoffe inständig auf eine Lösung im Sinne der Bürgerinnen und Bürger. Höchst ärgerlich, auch das muss an dieser Stelle deutlich gesagt werden, ist hingegen das Verhalten der lokalen CDU, die im Zuge der Proteste den Rücktritt von Bezirksbürgermeister Gerd Stülten forderte, weil dieser das Vorhaben angeblich hätte verhindern können. Richtig ist, dass alle Bezirksbürgermeister Listen zu geplanten Bauvorhaben im Vorfeld erhalten, nur beziehen sich diese Listen auf das gesamte Stadtgebiet. Die CDU-Bezirksbürgermeister hätten also ihrerseits ebenfalls Kenntnis von dem Vorhaben haben können, insoweit greift die Kritik absolut ins Leere. Zudem ist Stülten ist ein verdienter und parteiübergreifend geschätzter Mandatsträger, der zudem ehrenamtlich arbeitet. Ihn jetzt zum Sündenbock zu machen, lässt leider tief blicken.

Kommen wir nun aber zurück zum Landtagsplenum: Die Regierungserklärung von Minister Olaf Lies zum Thema „Endlagersuche - eine Generationenaufgabe! Verantwortungsbewusst und transparent“ haben wir außerordentlich begrüßt, da nun die Entwicklung im Suchprozess um ein Endlagerstandort in ganz Deutschland neu bewertet wird. Der Findungsprozess ist

TZ services
Team Ziemann

Untersuchung Dach + Dachrinne

mittels Drohne (bis 100 m Höhe)

Dachrinnenreinigung

bis 12 m Höhe vom Fußboden aus

**Professionelle Heizkörperreinigung
mit Trockendampftechnik**

keimfrei – Arbeitstemperatur ca. 160 °C
ganz ohne Chemie – schnell und sauber

**Rohrreinigung
Verstopfungsbeseitigung**

Rufen Sie unverbindlich an **0531 40202740**

Team Ziemann Services e.K.
Arndtstraße 3 · 38118 Braunschweig · Telefon 0531 40202740
E-Mail s.ziemann@tz-services.de

Sicherheit erfahren!

Verkehrsübungsplatz

**Braunschweig
in Waggun**

**Bienroder Str. 30
38110 Braunschweig**



Weitere Informationen wie
Öffnungszeiten, Preise,
Nutzungsbedingungen usw.
finden Sie im Internet unter:

www.vp-bs.de

Telefon: 05307-7222



wieder offen und wird auf rein wissenschaftlichen Erkenntnissen durchgeführt. Das Thema wird uns noch einige Jahre beschäftigen. Es ist gut und richtig - zu diesem frühen Zeitpunkt - das Verfahren transparent darzustellen. Gerade wir in der Region Braunschweig blicken angesichts unserer leidvollen Vorgeschichte natürlich besonders kritisch auf diese Entwicklung und werden als SPD-Abgeordnete frühzeitig den Finger heben, wenn wir das Gefühl haben, dass hier etwas in die gänzlich falsche Richtung läuft.

Mit der Regierungserklärung unseres Ministerpräsidenten Stephan Weil unter dem Titel „Corona - mit Vorsicht und Umsicht in die nächsten Monate“ wurden neben einer langfristigen Strategie auch die neuen Verordnungen vorgestellt. Wenn wir uns die aktuelle Entwicklung in Niedersachsen anschauen, können wir regional sehr spezifisch auf das Infektionsgeschehen reagieren und passende Maßnahmen einleiten. Bis jetzt fahren wir sehr gut damit, vorsichtig beim Lockern der Maßnahmen zu sein und ein Blick auf die hohen Infektionszahlen in Europa und der Welt geben uns Recht. Maß und Mitte ist weiterhin die Maxime des sachorientierten Handelns in der Corona-Pandemie. In einer aktuellen Stunde zum Thema Katastrophenschutz hat sich die SPD-Fraktion außerdem für eine Reorganisation des bestehenden Brand- und Katastrophenschutzes eingesetzt. Weitere interessante TOPs waren außerdem:

TOP 6 c) Förderung des digitalen Breitensports - virtuelle Sportarten anerkennen und unterstützen (Drs. 18/6734; Abschließende Beratung)

Der mit der Digitalisierung einhergehende gesellschaftliche Wandel verändert auch die Welt des Sports. Elektronischer Sport (eSport), Wettkämpfe mit Computerspielen, begeistert mittlerweile Millionen von Menschen weltweit als Spielerinnen und Spieler, aber auch als Zuschauerinnen und Zuschauer bei Turnieren vor Ort, über das Internet oder im Fernsehen. Während virtuelle Sportarten auf die Überführung von klassischen Sportarten wie Fußball, Tennis oder Basketball in die virtuelle Welt abzielen, wird eGaming als Teil einer modernen Jugend- und Alltagskultur zwar anerkannt, jedoch nicht als eigenständige sportliche Aktivität im Sinne der zentralen Aufnahmekriterien des DOSB gewertet. Mit der Förderung virtueller Sportarten ist der Auftrag verbunden, diesen pädagogisch sinnvoll in die Jugendarbeit zu integrieren, um den jugendlichen Nutzern Medienkompetenz zu vermitteln, gegen Individualisierung und soziale Entfremdung vorzugehen und Programme gegen Spielsucht und die damit verbundene physische und psychische Gefährdung zu entwickeln und umzusetzen. Der Landtag bat vor diesem Hintergrund die Landesregierung, mit dem LSB und der Sportjugend zu prüfen, wie die wachsende Bedeutung virtueller Sportarten in Niedersachsen für die bisherigen Sport- und Vereinsstrukturen genutzt und die virtuellen Sportarten im Breitensport eingesetzt und gefördert werden können.

TOP 8 c) Gründungsfreundliches Niedersachsen: Start-ups und andere Gründungen nachhaltig noch attraktiver machen (Drs. 18/6384; Abschließende Beratung)

Gründungen und insbesondere Start-ups sind für die Zukunftsfähigkeit einer Volkswirtschaft von grundlegender Bedeutung - das gilt erstrecht in Zeiten der Digitalisierung, sozialer Herausforderungen und des Klimawandels.

Am 15.11.2020 jährt sich die ungerechtfertigte Kappung der Grasseler Straße zum 10-ten Mal.

Nach nunmehr fast 13 Jahren Vorbereitung hat die Flughafen Gesellschaft BS-WOB die Nulllösung eingereicht. Damit wird es keine Entlastung in der Verkehrssituation des Nordostens Braunschweigs und des Südkreises Gifhorn geben.



Wir möchten unseren Protest zu dieser Entscheidung zum Ausdruck bringen und laden ein zur

Infoveranstaltung und Waldspaziergang

am 15.11.20 um 15:00 Uhr

Treffpunkt Sportheim Waggum

Über eine Teilnahme würden wir uns freuen
Bürgerinitiative Waggum
Bürgerinitiative Braunschweig

Um die Rahmenbedingungen für Gründungen und die Attraktivität Niedersachsens als Innovationsstandort nachhaltig zu stärken, ist eine Zusammenarbeit von Akteuren aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft von großer Bedeutung. Um Niedersachsen für Start-ups und anderen Gründungen nachhaltig noch attraktiver zu machen, wird die Landesregierung gebeten, sämtliche gründungsbezogenen Aktivitäten der Landesregierung ressortübergreifend noch besser zu bündeln.

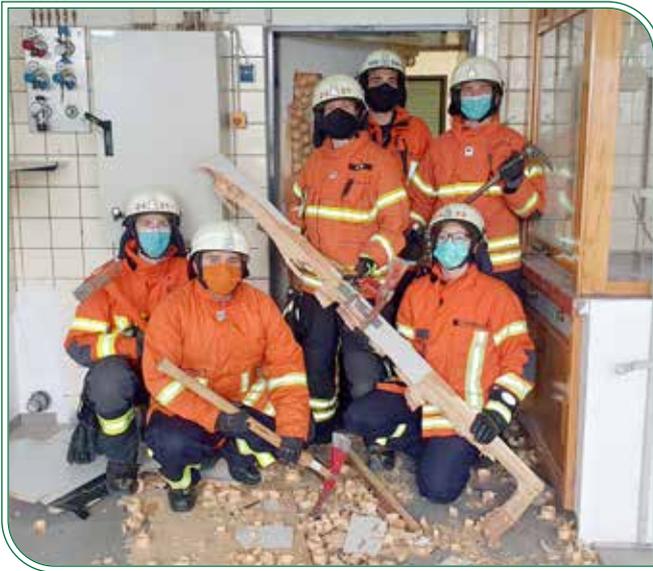
Liebe Braunschweigerinnen, liebe Braunschweiger,

die Rubrik "Mitteilung aus dem Landtag – DR. PANTAZIS berichtet" erhebt – wie immer – nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Wenn Sie Fragen, Anregungen oder Kritik haben, zögern Sie bitte nicht, mich weiterhin per Mail unter info@christos-pantazis.de oder postalisch unter Bürgerbüro DR. PANTAZIS MdL | Schloßstraße 8 | 38100 Braunschweig zu kontaktieren.

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst,

Ihr Dr. Christos Pantazis MdL



Freiwillige Feuerwehr Bienrode

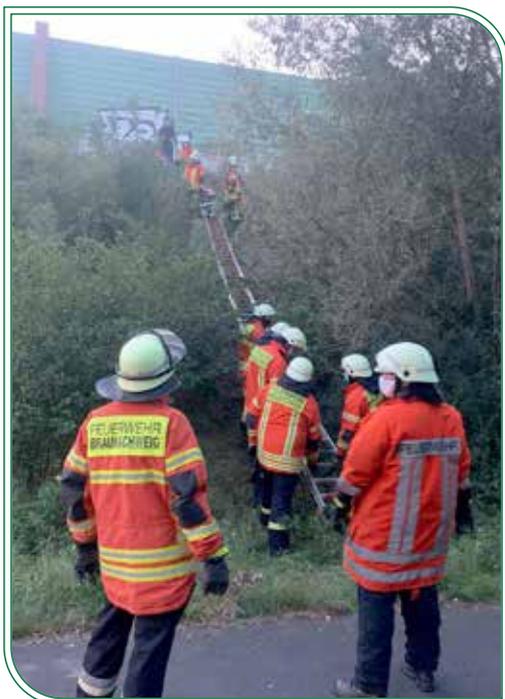
Seit einiger Zeit finden in der Ortsfeuerwehr Bienrode wieder Übungsdienste in den zwei Einsatzgruppen statt. Dabei wurden zunächst die Grundlagen im Bereich technische Hilfeleistung und Brandbekämpfung aufgefrischt und vertieft. Insbesondere die Übungen im Bereich Technische Hilfeleistung waren für die Bewältigung von mehreren schweren Unfällen auf der Bundesautobahn 2 sehr hilfreich. Da es dort unter anderem häufig zu Unfällen mit der Beteiligung von Sattelzügen kommt, wurde zu diesem Thema ein gesonderter Übungsdienst durchgeführt. Hierbei konnte die Befreiung einer eingeklemmten Person aus einer Sattelzugmaschine und die Anwendung, der dafür notwendigen schweren technischen Geräte, ausführlich geübt werden. Vielen Dank an Sascha Gyukin von der Ortsfeuerwehr Waggum für die Organisation dieser Übung.

An einem anderen Termin wurde speziell das Öffnen von Wohnungstüren behandelt. Dort wurden gewaltfreie und gewaltsame Varianten vorgestellt.

In der nächsten Zeit sind Weiterbildungen auch im Bereich Brandbekämpfung geplant.

Weiterhin freuen wir uns über drei neue Mitglieder in der Einsatzabteilung der Ortsfeuerwehr. Herzlich Willkommen!





Die Ortsfeuerwehr wurde mit neuen Atemschutzflaschen ausgestattet. Zudem unterstützt der Förderverein die Anschaffung von Helmlampen und einem CO-Warner.

Beim Stadtradeln in Braunschweig wurde durch Nils Hluchnik der erste Platz in der Gruppe der Feuerwehr Braunschweig mit stolzen 2.347 km belegt. Diese wurden mit einem (nicht elektrischen) Mountainbike bewältigt. Das Gesamtergebnis steht noch aus.

Einsätze Ortsfeuerwehr Bienrode

- 🍏 [20. Juli] Einsätze 22-23-2020: Wasserschäden nach Regenguss
- 🍏 [23. Juli] Einsatz 24-2020: Verkehrsunfall auf der A2
- 🍏 [23. Juli] Einsatz 25-2020: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person
- 🍏 [23. Juli] Einsatz 26-2020: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person
- 🍏 [26. Juli] Einsatz 27-2020: Verkehrsunfall auf der A2

- 🍏 [02. August] Einsatz 28-2020: Wasserschaden in einem Keller
- 🍏 [07. August] Einsatz 29-2020: Feuer Müllbehälter in der Landesaufnahmebehörde (LAB)
- 🍏 [11. August] Einsatz 30-2020: Hilfeleistung, abgebrochener Ast
- 🍏 [25. August] Einsatz 31-2020: Verkehrsunfall mit drei LKW auf der Autobahn A2
- 🍏 [27. August] Einsatz 32-2020: brennende Kleidung
- 🍏 [01. September] Einsatz 33-2020: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person (LKW)
- 🍏 [14. September] Einsatz 34-2020: Ölspur klein in Bienrode
- 🍏 [19. September] Einsatz 35-2020: Feuer, brennende Strohballen

- 🍏 [01. Oktober] Einsatz 36-2020: Ausgelöster Warmmelder in Waggum
- 🍏 [09. Oktober] Einsatz 37-2020: Verkehrsunfall mit tödlich verletzter Person auf der A2
- 🍏 [18. Oktober] Einsatz 38-2020: Feuer, ausgelöster Warmmelder

Das Presseteam



Bienroder Str. 19 · 38110 Braunschweig-Waggum
 Telefon: 05307-5150 · Telefax 8492
 E-Mail: info@apotheke-am-flugplatz.de

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8:30-18:30 Uhr · Sa. 8:30-13:00 Uhr

10 % Rabatt

Auf alle Sinupret® und Bronchipret®-Produkte!





JUGENDFEUERWEHR
BIENRODE

Es war anders, aber nicht schlechter: unser Mini-Löwenfeuer 2020! Die aktuelle Lage ließ ein normales Mini-Löwenfeuer, den jährlichen 24 Stunden Dienst in altbekannter Form nicht zu. Keine Übernachtung, keine voll besetzten Autos, kein großes Buffet, keine Leitstelle...

Doch die Jugendfeuerwehrwarte und Betreuer haben keine Mühen gescheut dennoch einen tollen Tag für die Jugendlichen zu veranstalten. Die auf 19 Mitglieder gewachsene Jugendfeuerwehr wurde in zwei Gruppen geteilt: eine Frühschicht und eine Spätschicht. Die Frühschicht startete um 9:00 Uhr am Feuerwehrhaus in ihr Mini-Löwenfeuer. Der erste Einsatz war eine brennende Garage. Für die Gruppe hieß es Einsatz mit Bereitstellung, damit dem Gruppenführer genug Zeit für die Erkundung blieb. Zwei Personen galten als vermisst und mussten gesucht werden. Nachdem alles bis zum Verteiler bereitgestellt war, konnten zwei Trupps in Windeseile die Personen in der Garage und dem angrenzenden Keller finden. Routiniert wurde die Lage von den Jugendlichen abgearbeitet, schließlich haben wir in den vergangenen Wochen jeden Freitag darauf hingearbeitet.

Nach der ersten Übung hieß es: "Das war zum Warmwerden! Jetzt wird's heiß!" Auf dem Übungsplatz waren tatsächlich Flammen in einer Schuttmulde zu erkennen. Wieder einen Einsatz mit Bereitstellung herstellen, um dem Gruppenführer Zeit zur Erkundung zu geben. Wie sich herausstellte, bedurfte es den Einsatz eines Feuerlöschers. An dieser Stelle konnten sich dann alle Jugendlichen im Umgang mit dem Feuerlöscher erproben.

Im Anschluss an die Feuerlöscherübung wurden das erste und zweite Rohr vorgenommen und auch mal wieder Wasser abgegeben. Außerdem fragten wir das Wissen unserer "JUGENDFEUERWEHR TO GO"-Dienste mit dem Aufbau eines Monitors ab. Die Überraschung über den Unterschied zwischen Gartenschlauch und B-Rohr-Monitor war groß.

Die dritte Übung des Tages war eine technische Hilfeleistung mit "eingeklemmter Person" im PKW. Die Jugendlichen bauten



einen dreiteiligen Löschangriff und den Ablageplatz auf. Der Melder betreute die "eingeklemmte Person" vom Beifahrersitz, bevor sie vom Angriffstrupp gerettet werden konnte.

Mit dem Ende der dritten Übung ging es für die erste Schicht zurück zum Feuerwehrhaus.

Am Nachmittag startete die zweite Gruppe in die gleichen Übungsszenarien. Weil die zweite Gruppe viele junge Mitglieder enthielt, wurde die zweite Übung noch um einen brennenden Kochtopf ergänzt. Die Flamme wurde dabei von den Jugendlichen mit dem Topfdeckel erstickt. Eine Situation, die auch im Alltag Zuhause auf sie warten könnte. Die anderen Aufgaben waren dieselben.

Nach der dritten Übung ging es auch für die Gruppe zurück zum Feuerwehrhaus und nach dem Aufklaren und Aufräumen war Dienstschluss. Die Jugendlichen hatten bei allen Übungen sichtlich Spaß am kleinen Mini-Löwenfeuer und waren hinterher genauso kaputt wie nach einem großen Mini-Löwenfeuer und auch genauso kaputt wie die Betreuer.





VfL Bienrode 1930 e.V.

Der VfL trauert um André Lüddecke

Wir haben wieder einmal die traurige Pflicht, unsere Mitglieder und Vereinsfreunde davon in Kenntnis zu setzen, dass unser Sportkamerad André Lüddecke am 20. September 2020 im Alter von 54 Jahren verstorben ist. Er war 21 Jahre im VfL, in dieser Zeit spielte er viele Jahre Fußball in mehreren Herren- und Seniorenmannschaften. Noch bedeutender ist, dass er sich als Trainer und Betreuer unserer Jugendmannschaften zur Verfügung gestellt hat und darüber hinaus als Schiedsrichter für den VfL im Einsatz war.

Der VfL hat André Lüddecke viel zu verdanken. Wir werden ihn nicht vergessen.

Kinderturnen beim VfL

In der letzten Ausgabe des Echos hatten wir darüber informiert, dass aufgrund der aktuellen Lage und der deshalb bestehenden Auflagen unser Kinderturnen im Moment nicht stattfinden kann. Nun erhalten wir noch zusätzlich eine Information der Stadt Braunschweig, wonach die Sporthalle der Schule Waggun nach den Herbstferien beheizt wird. Eine Mindesttemperatur ist für den Schulsport vorgeschrieben. Da es sich hierbei um eine Umluftheizung handelt, kann aufgrund der Coronaauflagen während der Heizzeit kein Sport stattfinden. Überraschend hat die Stadt verfügt, dass nachmittags von 16:30 bis 18:00 Uhr geheizt werden soll. Sofern sich daran nichts ändert, werden wir leider mindestens bis zum Jahresende kein Kinderturnen anbieten können. Eine zeitliche Vorverlegung ist leider nicht möglich. Die Verantwortlichen des VfL bitten die Kinder und Eltern nochmals um Verständnis.

Unser Rasenplatz und die Hundewiese

Von unserem Rasenplatz Im Großen Moore gibt es verblüffende Neuigkeiten. Diese von uns mit viel Liebe gepflegte Sportstätte soll zum Jahresende an die Stadt Braunschweig zurückgegeben werden, da wir ja unsere Anlage an der Pappelallee zur Verfügung haben. Der Platz Im Großen Moore wurde von uns und den Jugendmannschaften des JFV Kickers stark genutzt zur Entlastung des Platzes an der Pappelallee.

Auf unserem geliebten Platz Im Großen Moore soll künftig eine Hundewiese entstehen. Wir wissen nicht, ob dabei bedacht

wurde, dass das Gelände auch von der Freiwilligen Feuerwehr Bienrode genutzt wird und für Veranstaltungen der Bienroder Bürger zur Verfügung steht.

Wir hoffen gemeinsam, dass sich hier noch Änderungen ergeben. Der VfL hat jedenfalls der Stadt Braunschweig angeboten, den Platz Im Großen Moore auch weiterhin zu pachten und würde sogar auf die Unterhaltungszuschüsse der Stadt verzichten.

Wir bleiben am Ball.

Unsere Fußballfrauen mit tollem Saisonstart

Die 1. Frauenmannschaft hat in der letzten Saison den Aufstieg knapp verpasst, somit gilt es, neuen Anlauf zu nehmen. Es scheint so, dass die Mannschaft in diesem Jahr dieses Vorhaben erneut verwirklichen möchte. Die ersten vier Spiele wurden alle gewonnen, Klasse.

Wir wünschen Trainer Kai Radtke und seinen Frauen weiterhin viel Erfolg und das nötige Glück.

Auch unsere 1. Herren mit gutem Start

Die 1. Herrenfußballmannschaft wurde zu Beginn der Kreisligasaison neu formiert, so dass es schwer einzuschätzen war, wohin die Reise der Mannschaft geht. Aber auch die Erste hat bisher gute Ergebnisse erzielt, von sechs Spielen wurden vier gewonnen, bitte weiter so.

Stefan Kramer 50

Unser Vereinskamerad Stefan Kramer feierte am 31. Oktober seinen runden 50. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch nachträglich vom VfL und weiterhin alles Gute. Von diesen 50 Jahren ist er 46 Jahre Mitglied im VfL, unglaublich. Wenn man mit vier Jahren beim VfL anfängt, beginnt die sportliche Laufbahn beim Kinderturnen. Danach spielte er im Jugendfußball. Jetzt spielt Stefan seit vielen Jahren Tischtennis.

Danke an Stefan auch für die lange Vereinstreue.

Yannik Nono-Njokue 40

Auch Yannik Nono-Njokue feierte runden Geburtstag. Am 13. Oktober wurde er 40. Nachträglich herzlichen Glückwunsch vom VfL und weiterhin alles Gute. Seit vielen Jahren spielt Yannik Fußball im VfL und ist jetzt Spieler bei den Alten Herren.

Reinhard Meitzner

Fahrzeugtechnik Bevenrode

Inhaber: Dirk Peukert **KFZ-Meisterbetrieb**
Reparaturen aller Art - alle Fabrikate

- | | |
|----------------------------|------------------------|
| ✂ HU/AU Abnahme | ✂ Autoglasmontage |
| ✂ Inspektions-Service | ✂ Reifendienst |
| ✂ Klimaanlage-Service | ✂ Achsvermessung |
| ✂ KFZ-Elektrik/-Elektronik | ✂ Unfallinstandsetzung |

Fachgerecht!

Preiswert!



Bärenstark!!

Grasseler Straße 78a 38110 BS-Bevenrode Tel. 05307 5959

Öffnungszeiten: Mo-Do 7:30-17:30 Uhr, Fr 7:30-14:30 Uhr



Heimatverein Bienrode

Ein Pfund, ein Fuß, ein Loth

Vor dreihundert Jahren wurde überall auf der Welt mit sehr unterschiedlichen Maßen gearbeitet. Meist waren nur in den damaligen Grenzen eines Staates die Maße einheitlich. Allein in den deutschen Ländern gab es über hundert verschiedene Maße, wie das Fußmaß, das Pfund, oder auch das Loth. Durch die Notwendigkeit der Umrechnung der einzelnen Maße war der Handel über die Grenzen hinweg erheblich behindert.



Alte Gewichte für Waage

Auch heute noch wird nicht in allen Bereichen der Wirtschaft und des Handels dasselbe Messsystem verwendet. Kaufen wir in einem Geschäft ein oder auch im Internet, gehen wir davon aus, dass die Größen und Gewichtsangaben korrekt sind. Jeder hat eine Vorstellung, wie schwer 1 Kilogramm oder auch wie lang 1 Meter ist. Dabei haben sich einige Maße aus den menschlichen Gegebenheiten wie der Daumenbreite und der Fußlänge entwickelt. Ein Zoll hat sich aus der Daumenbreite entwickelt.



Preußische Elle und Fuß
Foto: Sebastian Wallroth



Braunschweiger Elle / Sie ist 57,7 cm

Es sind 2,54 Zentimeter. Ein Fuß sind ca. 31 Zentimeter. Und diese Einheit wird auch heute noch bei Höhenangaben in der Fliegerei verwendet.

Meistens wurden an Marktplätzen oder Rathäusern Längenmaße angebracht, so dass jeder durch direktes Anlegen prüfen konnte, ob er die richtige Menge beim Einkauf erhalten hat. Die Unterschiede sieht man an der Preußischen Elle und der Braunschweiger Elle, die am Altstadtrathaus in Braunschweig noch vorhanden ist. Die Differenz zwischen den einzelnen Ellen beträgt fast 10 Zentimeter.

Allerdings wird heute die Länge von Stoffen in laufenden Metern berechnet und nicht mehr in Ellen. Die Elle ist auch eine Größe des menschlichen Körpers. Sie wurde von der Spitze des Mittelfingers bis zum Ellenbogen gemessen. Da aber jeder Mensch eine andere Armlänge hat, war es notwendig, die Elle zu vereinheitlichen.

Es gibt jedoch heute noch alte Maße, die benutzt werden. Manchmal hört man beim Bäcker den Satz: „Bitte ein viertel Pfund Kaffee“. Oder im Supermarkt wird nach einem halben Pfund Butter verlangt.

Das Pfund wurde 1854 durch den Deutschen Zollverein auf 500 Gramm festgelegt. Heute ist es keine gesetzliche Einheit mehr, aber als Gewichtseinheit nicht verschwunden: Noch vor



Ein Lot für Kaffee

50 Jahren war das Pfund-Zeichen mit „lb“ üblich. Es ist eine Abkürzung des lateinischen Wortes *librium*, was „Pfund“ bedeutet.

Ähnliches gibt es auch beim Kaffee. Er wird nicht nur in „Pfund“, „Viertel-Pfund“, oder auch in „Achtel-Pfund“ verkauft, sondern beim „Kaffee kochen“, spricht man von Lot, bzw. vom alten Loth. Eine Tasse Kaffee hat ein „gestrichenes Lot“. Dabei besitzt das Lot mit ca. 6 Gramm etwa die gleiche Menge wie ein gehäufte Teelöffel. Das alte Loth war mit etwa 15 Gramm doppelt so groß und der Kaffee wurde natürlich stärker.

Björn Walter



Pfund-Zeichen

Kruse & Sohn
Dachdeckermeisterbetrieb
Fröbelweg 1b
38110 Braunschweig
Tel: 05307 - 65 71
Tel: 05303 - 97 02 80
info@kruseundsohn-bs.de
www.kruseundsohn-bs.de

Dachklempnerarbeiten
Fassadenverkleidung
Dachflächenfenster
Schornsteinkopferneuerung
Dachgaubenbau

Dachrinnen
Erkerbau
Gerüstaufbau
Ausführung sämtl.
Dacharbeiten

Wo kauft man Tanzschuhe oder Ballettbekleidung?

im **Ballett- und Tanz-Shop**
Karin Hase

Das Spezialgeschäft mit der Riesenauswahl:
Alles für Ballett, Turnen, Gymnastik, Tanz usw.

Anfertigungen für Vereine oder Schulen - bei uns kein Problem!

Tel. 0531 873441
38122 BS-Rünigen, Altenaustraße 5
Öffnungszeiten:
täglich 10:00-13:00 u. 15:00-18:00 Uhr
mittwochs u. samstags 10:00-13:00 Uhr



Wenn's Recht ist ...

HWS-Verletzungen im Arbeitsverhältnis

Ich möchte heute – insbesondere für die Arbeitgeber unter Ihnen – eine Entscheidung des Bundesgerichtshofs vom 23.6.2020 besprechen.

Es ging dort um die Frage, ob und unter welchen Bedingungen dem Arbeitgeber ein Regress gegen einen Unfallverursacher möglich ist, der eine Arbeitsunfähigkeit eines Arbeitnehmers verursacht hat, infolge dessen der Arbeitnehmer eine gewisse Zeit nicht seiner Tätigkeit im Betrieb des Arbeitgebers nachkommen konnte und daraufhin Entgeltfortzahlung erhalten hat.

Im vorliegenden Fall hatte das Berufungsgericht die Klage des Arbeitgebers zunächst abgewiesen. Der BGH hat mit dieser Entscheidung einige wesentliche Punkte, die für einen Arbeitgeberregress von erheblicher Bedeutung sind, klargestellt.

Der BGH hat zunächst deutlich gemacht, dass die Berufungsentcheidung (hier des LG Frankfurt a.M.) zwar insoweit nicht zu beanstanden sei, als das Landgericht dort den sog. Vollbeweis eines HWS-Traumas des Arbeitnehmers als nicht bewiesen angesehen hatte. Denn insoweit ist zunächst richtig, dass ein ärztliches Gutachten (bzw. Arztbericht) nicht vom Arbeitnehmer vorgelegt werden konnte, was eine – noch dazu unfallbedingte – HWS-Verletzung hätte beweisen können. Der Arbeitnehmer verfügte lediglich über eine sog. Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung („gelber Schein“). Aus dieser sind zwar, so der BGH zutreffend, keine Angaben über eine HWS-Distorsion und deren Unfallkausalität abzulesen.

Allerdings hat der BGH klargestellt, dass für den Arbeitgeberregress insoweit lediglich erforderlich ist, dass eine Körper- oder Gesundheitsverletzung des Arbeitnehmers nachgewiesen wird. Dies kann aber grundsätzlich auch durch die Vernehmung des Arbeitnehmers als Zeugen erfolgen, indem dieser bestätigt, durch den Unfall entsprechende Schmerzen (im Nacken und Kopf) erlitten zu haben, über die er vor dem Unfall noch nicht geklagt hatte. Es kommt also insoweit auf eine vom Arzt gestellte Diagnose einer HWS-Distorsion überhaupt nicht an.

Wenn der Arbeitnehmer aufgrund des Unfalles unter Beschwerden und Schmerzen leidet, die (bspw. vom Arbeitnehmer als Zeugen) bewiesen werden können, und wird dem Arbeitnehmer daraufhin eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ausgestellt, ist es dem Arbeitnehmer grundsätzlich nicht verwehrt, von seiner Arbeitspflicht Abstand zu nehmen. Sofern dadurch dem Arbeitgeber ein Schaden durch Fortzahlung des Entgeltes entsteht, ist dem Arbeitgeber ein entsprechender Regress gegen den Unfallschädiger möglich.

Die Ausführungen des BGH sind dabei natürlich auch auf andere Verletzungen übertragbar, z.B. posttraumatische Belastungsstörungen, sofern diese auf den Unfall zurückzuführen sind.

Philipp von Schrenck
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Versicherungsrecht



Zahnärzte am Nordkopf Stahnke & Kollegen



Carsten Stahnke
Master of Science
in Oral Implantology

Ihre Spezialisten für
Implantologie mit Qualitäts-
sicherung durch OSSTELL®
und PERIOTEST®



Volker Eckmann
Zahnarzt

*„Implantologie ist unser
Lieblingsthema – die
einzigartige Möglichkeit,
durch den Einsatz von
künstlichen Zahnwurzeln
die Zeit etwas zurück zu
drehen, zumindest was
Ihre Zähne betrifft.“*



Pia Nehmsch
Zahnärztin

Heinrich-Nordhoff-Straße 49
38440 Wolfsburg
Tel. 05361 25444
Fax 05361 25620

www.zahnaerzte-am-nordkopf.de



Tischlerei

Clemens Scholz

Meisterbetrieb

Bau- und Möbeltischlerei - Reparaturen

Sandkamp 35 ---- 38110 Braunschweig

Tel. 05307-204397 --- Fax 05307-204398

info@scholz-tischlerei.de --- www.scholz-tischlerei.de



LESE RATTE

BÜCHER UND MEHR

Mo - Fr 13:00 - 19:00 Uhr
Sa 10:00 - 14:00 Uhr

Hopfungarten 40
38102 Braunschweig

0531 795685
leserate.bs@posteo.de

www.Leserate-Buchladen.de

**Über 400.000 Bücher schon morgen
vor Ihrer Haustür?
Brauchen Sie nicht?
Können Sie aber haben!**

Kinderfeuerwehr



Bevenrode

Am 18. September fand wieder Kinderfeuerwehr Dienst statt und bei schönem Wetter und herrlichem Sonnenschein konnten wir uns wieder draußen austoben. Dieses mal auf dem Plan stand "Hydrantenkunde". Wir haben die verschiedenen Hydrantenarten besprochen und welche Gerätschaften man braucht, um Wasser zu fördern.

Anschließend haben wir bei einem Spaziergang durch die Ortschaft nach Hydranten Ausschau gehalten und den einen oder anderen auch mal ausprobiert.

Den letzten Dienst vor den Herbstferien hatten wir am 2. Oktober. Diesen haben wir abermals bei schönem Wetter spielerisch draußen verbracht. Mit Hilfe einiger Schläuche haben wir uns ein "Mensch-ärgere-dich-nicht" Spielfeld aufgebaut und in 3er Teams gespielt. Und obwohl es bei der Runde keinen Gewinner gab, hatten alle viel Spaß dabei.

Weiter geht es für die Kinderfeuerwehr am 30. Oktober. Wer also Interesse hat und uns kennenlernen möchte, darf gerne mal vorbei schauen.

Euer Team der Kinderfeuerwehr Bevenrode
Richard, Patrick und Bianca



Ingo Geisler

- ! Heizung und Sanitär
- ! Schimmbad-Technik
- ! Brenner-Wartung
- ! Notdienst

Tel: 05333 948181
Fax: 05333 948182
Mobil: 0172 5444742

Bergstraße 10
38173 Sickinge / Apelnstedt

©murika/fotolia.de



Britta's mobile Fußpflege
Britta Sorrentino

staatl. geprüfte
Kosmetikerin
kosmetische
Fußpflegerin

Mobil 0151 29166385

Haus 05307 9119178

Fotos: Patrick Rygol



Freiwillige Feuerwehr Bevenrode

- Jugend -

Stadtorientierungsmarsch@HOME

Ein beliebter Wettbewerb im Bereich der Jugendfeuerwehr ist der sogenannte Stadtorientierungsmarsch, welcher jedes Jahr ausgetragen wird. Da dieses Jahr das Zusammenkommen mehrerer Ortsfeuerwehren etwas schwierig ist, wurde der StadtOMarsch@HOME durchgeführt.

Jede Jugendfeuerwehr musste dann in Eigenregie und vor Ort einige Aufgaben an mehreren Stationen meistern und plausibel bewerten. Für alle teilnehmenden Jugendfeuerwehren waren es die gleichen Aufgaben. Geschicklichkeit, Teamgeist und Kreativität sind nur ein paar Eigenschaften, die bei so einem Wettbewerb gefordert sind.

Von insgesamt 29 Teams belegte Bevenrode den 5. Platz! Eine Leistung unter schwierigen Umständen, auf die wir stolz sein dürfen!

Euer Team der Jugendfeuerwehr Bevenrode
René und Andrea



hm medien
Richard Miklas

layout & marketing

Zeitungen Broschüren Chroniken Festschriften ...





Freiwillige Feuerwehr Bevenrode

Übungsdienste

- Am 8. Oktober haben wir uns zu unserem Übungsdienst am Feuerwehrhaus getroffen. Diesmal stand auf dem Plan "Einsatzübung". Also haben sich alle Kameradinnen/Kameraden ihren Funktionen entsprechend ausgerüstet und die Fahrzeuge besetzt.

Gemeinsam fahren wir zur Bechtsbütteler Strasse, Einsatzstichwort: verdächtiger Rauch in einer Scheune und eine vermisste Person. Unter Atemschutz ging der Angriffstrupp zum Innenangriff vor und der Sicherungstrupp zur Menschenrettung. Ein weiterer Trupp stellte die Wasserversorgung her und übernahm im Anschluss die Brandbekämpfung von außen. Der letzte übrig gebliebene Trupp übernahm das Ausleuchten und Absichern der Einsatzstelle.

Für alle beteiligten Einsatzkräfte und Zaungäste eine aufregende und interessante Übung mit glücklichem Ausgang.

- Weiter ging es am 22. Oktober.

Ein besonders hilfreiches und seit einigen Wochen standardmäßiges Einsatzmittel bei den Ortsfeuerwehren ist die Wärmebildkamera. Durch die Vielseitigkeit kann es in nahezu jeder Lage eingesetzt werden. Da ist es auch wichtig, regelmäßig den Umgang und das Handling zu üben.

An dieser Stelle ein Dank an die Kameraden aus Waggum, die uns ihre zur Verfügung gestellt haben, dadurch konnten wir mit 2 Geräten üben.



Unsere Nächsten Übungsdienste/ Veranstaltungen

- 5. November Funkübung
- 15. November Volkstrauertag
- 19. November Baukunde
- 3. Dezember Stressbewältigung

Unsere Dienste finden wieder in jeder ungeraden Kalenderwoche, immer Donnerstag um 18:30 statt (Änderungen vorbehalten). Interessierte dürfen gerne vorbei kommen, zuschauen und mitmachen. Selbstverständlich unter Einhaltung der aktuell geltenden Abstand- und Hygieneregeln.



Wer noch mehr von uns lesen möchte, kann uns auch im Internet besuchen unter www.feuerwehr-bevenrode.de, auf Facebook unter www.facebook.com/FWBevenrode oder auf Instagram: [Feuerwehr.Bevenrode](https://www.instagram.com/Feuerwehr.Bevenrode)

Eure Ortsfeuerwehr Bevenrode!





SICHER DAHEIM - RUND UM DIE UHR



HAUSNOTRUF

Sicherheit per Knopfdruck, 24-Stunden-Rufbereitschaft, Einfache Bedienung

ANMELDUNG UND INFO:



Saarbrückener Straße 50
38116 Braunschweig

Tel.: 0531 - 4 80 79 10

E-Mail: info@paritaetischer-bs.de
www.paritaetischer-bs.de

ambet

Ambulante Betreuung hilfs- und pflegebedürftiger Menschen e.V.

Am Grasplatz 5c
38112 Braunschweig

Tel.: 0531 256 57 314

E-Mail: hausnotruf@ambet.de
www.ambet.de

**JETZT EINEN
MONAT
KOSTENLOS
TESTEN!**

Wir haben geheiratet

*Jörg Krey
und
Konstanze Krey
geb. Reding*

Braunschweig Waggum

Ich habe meine letzte Reise angetreten...

Ingeborg Bürkner

geb. Martini

* 1. April 1924 † 24. Oktober 2020

In liebevoller Erinnerung

Deine Schwester Gisela Bitzan, geb. Martini
und Familie

Christel Bürkner, geb. Limpach

Familie Martini

Familie Weize

Martin und Manuela Berlet

Wir nehmen im Familien- und Freundeskreis Abschied.



Trauerpost und Kondolenzbriefe
richten Sie bitte an:
Brünsch Bestattungen
-Trauerfall Bürkner-
Essenroder Straße 27, 38527 Meine
Telefon (0 53 04) 18 74

Kleinanzeigen

Theodor Seifert
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Familienrecht,
Verwaltungsrecht, Sozialrecht, Strafrecht, Arbeits-
recht, Mietrecht, auch andere Gebiete
Erlenbruch 18, 38110 Braunschweig-Waggum
Telefon: 0177 7507241
E-Mail: theoseifert@t-online.de

Verk. Buchenbrennholz an Selbstwerber, gut erreichbar
an Wegen
Tel. 0152 53147330

Danksagung



Gertrud Kalxdorff

Am 29.09.2020 verstarb unsere liebe Mutter, Oma
und Uroma.

Wir bedanken uns bei allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Christine Ksienzyk und Kornelia Seggelke

Das sollten Sie lesen:

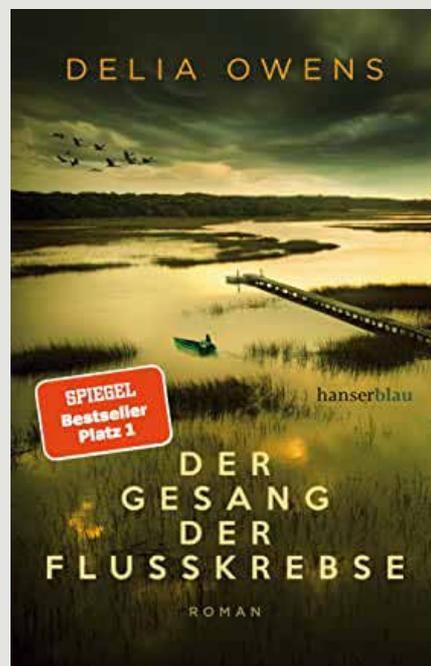
Der Gesang der Flusskrebse von Delia Owens und zwei weiteren
gebundenes Buch, 22,00 €
464 Seiten

Verlag: Hanserblau

Chase Andrews stirbt, und die Bewohner der ruhigen Küstenstadt Barkley Cove sind sich einig: Schuld ist das Marschmädchen. Kya Clark lebt isoliert im Marschland mit seinen Salzwiesen und Sandbänken. Sie kennt jeden Stein und Seevogel, jede Muschel und Pflanze. Als zwei junge Männer auf die wilde Schöne aufmerksam werden, öffnet Kya sich einem neuen Leben – mit dramatischen Folgen.

Delia Owens erzählt intensiv und atmosphärisch davon, dass wir für immer die Kinder bleiben, die wir einmal waren. Und den Geheimnissen und der Gewalt der Natur nichts entgegengesetzt können.

„Ein schmerzlich schönes Debüt, das eine Kriminalgeschichte mit der Erzählung eines Erwachsenwerdens verbindet und die Natur feiert.“ *The New York Times*



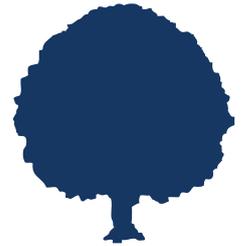
Vorsorge – Bestattung – Trauerbeistand e. V.

arbor
Bestattungen
Jens Brink



Vorsorgeordner und Patientenverfügungen sind bei uns kostenloser Service

Trauerbeistand e.V.
Beratungs- und Begegnungsstätte
inkl. Kindertrauergruppe „Patronus“



Telefon 0531 2506760
info@arbor-bestattungen.de
www.arbor-bestattungen.de

Lincolnstraße 46 / 47
38112 Braunschweig

kontakt@trauerbeistand-ev.de
www.trauerbeistand-ev.de



Popko

**Erleben Sie eine Einkaufsatmosphäre,
die zum Wohlfühlen einlädt.**

Ihr EDEKA-Markt Popko bietet Ihnen:

- Die Qualität und Frischekompetenz der EDEKA
- Moderne Frischebedientheken
- Eine breite Angebotsvielfalt & ein umfangreiches Sortiment: von Markenprodukten über EDEKA-Eigenmarken, Gut & Günstig-Artikeln bis hin zu regionalen Produkten
- Im Eingangsbereich lädt Sie unsere Backstube mit bewerten Schäfer's Produkten zum Verweilen ein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herausgeber: EDEKA Popko
Bienroder Str. 28, 38110
Braunschweig



**Sie finden uns in der Bienroder Straße 28,
38110 Braunschweig-Waggum am Flughafen.**





Als modernes
Fahrradgeschäft
bietet **Rad Spezi
Mesmer** ein
Bikeleasing, für
Arbeitgeber,
Arbeitnehmer und
Selbstständige.



Victoria eUrban 11.5

e-powered by

3299,- €  **BOSCH**

Rad Spezi Mesmer

Inhaber: Eugen Mesmer

Hauptstr. 51, 38110
Braunschweig – Wenden

Tel.: 05307 / 9405094

Mo. - Fr. 11:00 - 18:30 Uhr
Sa. 10:00 - 15:00 Uhr

Kiene Tischlerei & Bestattungen GmbH

Wenn der Weg
zu Ende gegangen ist:

Bestattermeister
Torsten Kiene



Tel.: 0 53 04 / 18 67

Funk: 0171 / 2 357 365

Fax: 0 53 04 / 22 02

e-mail: t.kiene@t-online.de

Kiene Tischlerei & Bestattungen GmbH • Am Stadtweg 1 • 38533 Vordorf